

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0796/2021

Abteilung: Tiefbau

Bearbeiter/in: Kitzmann, Manuel

Haushaltswirksamkeit: nein

ja, bei

Produkt: 54770

Investitionskosten: nein

ja

Betrag:

Drittmittel: nein

ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt: nein

ja

Betrag:

Im laufenden Haushalt eingeplant: nein

ja

Fundstelle:

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	16.09.2021	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff: Eckpunkte zum Nahverkehrsplan

Referenzvorlagen: 1. 0743/2021 (Sitzung des ASBK 29.06.2021)
2. 0797/2021 (Sitzung des Stadtrates 16.09.2021)

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die nachfolgend genannten Eckpunkte sowie die Festlegung auf eine Zielvariante.

Begründung:

Zur Aufstellung des Nahverkehrsplans wurden in den vergangenen Monaten in verschiedenen Formaten verstärkt Eckpunkte und Zielvarianten diskutiert. Bei den vergangenen gemeinsamen Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion und Verkehrsausschuss am 29.06.2021 sowie am 07.09.2021 wurde über die 5 Eckpunkte sowie über die Zielvariante zur Aufstellung des Nahverkehrsplans beraten. Den empfehlenden Beschlussfassungen der Ausschüsse soll nun die endgültige Beschlussfassung des Stadtrates folgen.

In den vergangenen Monaten ist deutlich geworden, dass die Nahverkehrsplanung eine sehr komplexe Thematik ist, bei der große Abhängigkeiten zwischen vielen einzelnen Aspekten bestehen. Es ist außerdem deutlich geworden, dass es unterschiedliche Möglichkeiten zur Ausgestaltung gibt. Daher ist es von besonderer Bedeutung eine Grundrichtung vorzugeben, in die die weiteren Planungen vorangetrieben werden. Die Grundrichtung wird über die Eckpunkte und Zielvarianten abgebildet.

Bei der Sitzung am 29.06.2021 wurden folgende Beschlussempfehlungen für den Stadtrat gefasst:

- Eckpunkt 1: Befahrung der Maximilianstraße ausschließlich mit der „Shuttle“-Linie.
- Eckpunkt 4: Verlagerung des Umstiegspunktes an den Postgraben unter Beibehaltung „normaler“ Bushaltestellen am Postplatz.

- Eckpunkt 5: Der gesamte Stadtbusverkehr wird zukünftig mit Elektrobussen (BEV) betrieben.

Weitere Informationen hierzu können der Vorlage 0743/2021 entnommen werden.

Die beiden weiteren Eckpunkte wurden auf die Sitzung am 07.09.2021 vertragen. Diese beinhalten folgende Themen:

- Eckpunkt 2: Führung der „Shuttle“-Linie (bis SP-Nord oder alternativ bis ZOB inkl. weitere Linie bis SP-Nord).
- Eckpunkt 3: Busgröße (Standardlinienbus oder Midibus) auf der „Shuttle“-Linie.

Weiterhin wurde bei der Sitzung am 07.09.2021 über die Zielvariante, und damit zur Ausprägung des Stadtbussystems beraten.

Zu den beiden weiteren Eckpunkten sowie zusätzlich zur Festlegung auf eine Zielvariante wurde bei der Sitzung am 07.09.2021 eine empfehlende Beschlussfassung getroffen. Diese ist zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage noch nicht erfolgt, weshalb hier auf die entsprechende Vorlage der Ausschüsse verwiesen wird. Den jeweiligen Beschlussempfehlungen der Ausschüsse wird hier gefolgt.

Weitere Informationen hierzu können der entsprechenden Vorlage der Ausschusssitzung vom 07.09.2021 entnommen werden.

Die endgültige Beschlussfassung des Stadtrates erfolgt dementsprechend über die 5 Eckpunkte (Busse auf der Maximilianstraße; „Shuttle“; Busgrößen; Umstieg und Haltestellen am Postplatz; Antriebsart) sowie über die Zielvariante.

Der Beschluss des Stadtrates zu den 5 Eckpunkten sowie zu der Zielvariante wird zum einen Inhalt der Vorabbekanntmachung nach § 8a Abs. 2 S. 2 PBefG i.V.m.

Art. 7 Abs. 2 VO 1370/2007. Diese ist im September 2021 zu veröffentlichen. Zum anderen werden wesentliche Grundlagen für die zukünftige Ausgestaltung des ÖPNV vorgegeben. Sobald der Nahverkehrsplan Anfang 2022 in Gänze fertiggestellt und durch den Stadtrat beschlossen ist, wird die Vorabbekanntmachung durch diesen ergänzt.